Methodische Grundlagen des Software Engineering - Übung 7

7 Workflowmanagement

Abgabe der Hausaufgaben am Anfang der jeweiligen Präsenzübung am 31.05.2011 bzw. 01.06.2011.

7.1 Grundlagen

7.1.1 Beschreibe den grundlegenden Workflow Lebenszyklus.

7.1.2 Setze die Inhalte der bisherigen Vorlesung mit den einzelnen Phasen in Bezug.

7.1.3 Was ist der Unterschied zwischen einem Workflow-Schema und einer Workflow-Instanz?

7.1.4 Welche klassischen Workflow Aspekte gibt es? Gib jeweil ein konkretes Beispiel.

7.1.5 Sicherheit als Workflow-Aspekt wird eine Orthogonalität zu allen klassischen Workflow-Aspekten zugeschrieben. Was könnte damit gemeint sein? Welche Konsequenzen hat das?

7.2 Referenzmodell der WfMC

7.2.1 Nenne und beschreibe die Komponenten des Referenzmodells der WfMC.

7.2.2 Ordne die Kompenenten den Workflowlebenszyklus Phasen zu in denen Sie primär zum tragen kommen.

7.2.3 Welche Schnittstellen sind im Referenzmodell der WfMC vorgesehen und welche Aufgabe übernimmt die jeweilige Schnittstelle.

7.2.4 Das Referenzmodell der WfMC ist Technologie-unabhängig. Gibt ein konkretes Beispiel wie sich Komponenten und Interface realisieren lassen.

7.3 Probleme mit dem Referenzmodell der WfMC in der Praxis

7.3.1 Die Verknüpfung von Workflow Enactment Services findet man in der Praxis selten. Woran könnte das liegen?

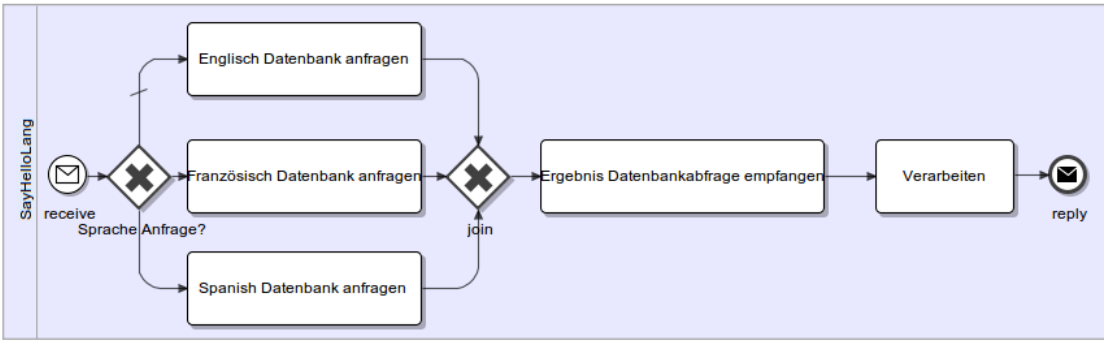
7.3.2 Nenne einige grundlegende Schwächen des Referenzmodells der WfMC

7.4 Workflow Engines und Transformation

7.4.1 Was versteht man unter dem "nativen" Metamodell einer Workflow Engine? Wie sieht die direkte Unterstützung aus? In welchem Zusammenhang dazu steht der Begriff Transformation?

7.4.2 Oftmals wird von Entscheidern übersehen, dass die Wahl der Workflow-Engine und der darin enthaltenen Transformation zu einem irreversiblen Lock-in- Effekt führt". Wie interpretierst du diese Aussage? Worin besteht die Gefahr, die durch die Transformation entsteht?

7.4.3 Transformiere folgendes BPMN Diagramm nach BPEL. Setze für Informationen die sich aus dem Modell nicht ergeben, aber in BPEL ausgezeichnet sein müssen, Platzhalter ein



Hausaufgabe

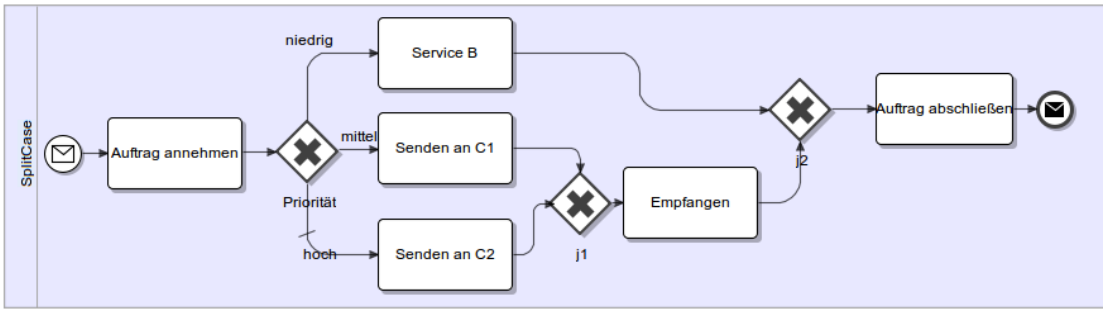
7.5 Modell- Transformationen

7.5.1 Welche grundlegenden Problematiken ergeben sich bei der Modell Transformation im Kontext von Workflow Engines? Gib Beispiele

2 P

7.6 Modell- Transformationen

7.6.1 Transformiere folgendes BPMN Diagramm nach BPEL. Setze für Informationen die sich aus dem Modell nicht ergeben, aber in BPEL ausgezeichnet sein müssen, Platzhalter ein



3 P